SAB

Anlage 2 - Ergänzende Antragsunterlagen für Institutionelle Förderung (Buchstabe B der FRL RegIn/2023)

Förderprogramm - Besondere Regionale Initiativen

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende des Vordruckes wird hingewiesen.

1. Angaben zum Vorhaben

1.1 Ausführliche Beschreibung der Tätigkeit der Institution

Dem Antrag ist eine ausführliche Beschreibung der Tätigkeit der Institution mit folgenden Pflichtinhalten beizufügen:

a) Zielgruppe
b) Ziel der Arbeit
c) Aufgliederung der Arbeit im Aufgabengebiet und Erläuterung der Aufgabeninhalte
d) Ausführliche Beschreibung des Arbeitsplanes nach Jahresscheiben
e) bisherige Ergebnisse der Arbeit der Institution
f) Stetigkeit der Eigenmittel (z.B. regelmäßiger Eingang der Mitgliedsbeiträge)
g) Begründung der Notwendigkeit von hauptamtlichen Mitgliedern
h) Angaben zu bisherigen Aktivitäten, um Fördermittel von anderen Behörden zu erhalten

1.2 Fachdaten

	Anzahl	
Anzahl Teilnehmer		☐ **nicht zutreffend**
Anzahl Veranstaltungen		☐ **nicht zutreffend**
Anzahl Publikationen		☐ **nicht zutreffend**

Sonstige vorhabensspezifische Fachdaten zur Erfolgskontrolle des Vorhabens

2. Ausgaben[1]

2.1 Vorsteuerabzugsberechtigung (§)

Der Antragsteller ist. gem. § 15 UStG für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt:

☐ **ja** ☐ **nein**
☐ **teilweise in Höhe von** ____ %

Hinweis: Bei Vorsteuerabzugsberechtigung geben Sie bitte die nachfolgenden Beträge bereinigt um die anrechenbare Vorsteuer an.

2.2 Haushalts- und Wirtschaftsplan (§)

☐ Dem Antrag ist ein vollständiger Haushalts- und Wirtschaftsplan beizufügen.

(Der Plan muss alle zu erwartenden Einnahmen und voraussichtlich zu leistenden Ausgaben sowie einen Organisations- und Stellenplan enthalten. Eine Übersicht über das Vermögen und Schulden sowie über voraussichtlich einzugehende Verpflichtungen zu Lasten künftiger Jahre ist als Anlage beizufügen, soweit sich dies nicht schon aus den Bilanzen oder dem Haushalts- und Wirtschaftsplan ergibt.)

Im Rahmen des Vorhabens wird beabsichtigt, die Zuwendung an Dritte weiterzuleiten

☐ **ja** ☐ **nein**

Der weiterzuleitende Förderbetrag wird im Haushalts- und Wirtschaftplan gesondert ausgewiesen

☐ **ja** ☐ **nein**

Hinweis: Eine Weiterleitung des Förderbetrages ist nur unter Einhaltung von Teil 2 Buchstabe B Ziffer VI Nummer 2 der FRL RegIn/2023 beschriebenen Regelungen zulässig.

Formular ID: Prüfsumme:

2.3 Personalausgaben in EUR (§)

	Anzahl	Jahr Antragsjahr	Jahr	Jahr	Jahr	Summe
Angestellte						
Arbeiter						
kurzzeitig Beschäftigte						
Summe (2.3)						

Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) ergibt sich aus der Anzahl an gearbeiteten Stunden geteilt durch die übliche Arbeitszeit eines Vollzeit-Beschäftigten.

Bsp.: Ein Teilzeitangestellter mit 20 Wochenarbeitsstunden, stellt ein VZÄ von 0,5 dar. (20 Wochenarbeitsstunden / Vollzeitarbeitsstelle mit 40 Wochenarbeitsstunden)

2.4 Sachausgaben in EUR (§) (einschließlich geringwertige Gegenstände bis zu 1.000,00 EUR im Einzelfall)

	Jahr Antragsjahr	Jahr	Jahr	Jahr	Summe
Geschäftsbedarf, Bücher, Zeitschriften					
Post und Fernmeldegebühren					
Nutzung von Dienstfahrzeugen					
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke					
Mieten und Mietnebenkosten					
Reisekostenvergütung					
Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit					
Dienstleistungen Dritter (ohne Honorare)					
Honorare					
Summe (2.4)					

Formular ID: Prüfsumme:

2.5 Investitionsausgaben in EUR (§) (Ausgaben für Gegenstände von mehr als 1.000,00 EUR im Einzelfall)

	Jahr Antragsjahr	Jahr	Jahr	Jahr	Summe
Summe (2.5)					

2.6 Summe der Ausgaben (§)

Gesamtsumme (2.3 bis 2.5)				

3. Finanzierung[1] (§)

	Betrag (in €)		Bitte Zusammensetzung ggf. erläutern
Mittel des Bundes			
Mittel des Landkreises			
Mittel der Kommune			
Sonstige zweckgebundene Drittmittel / Spenden		Herkunft der Drittmittel	
geplante Einnahmen aus der Vorhabensdurchführung			
Eigenmittel			
beantragte Zuwendung			
Summe			

[1] Soweit Gliederung nicht zutreffend oder nicht ausreichend, bitte eigenen Ausgaben und -Finanzierungsplan erstellen und dem Antrag beifügen.

Formular ID: Prüfsumme:

! VERTRAULICH !

4. Ergänzende Erklärungen

Können Sie weitere als die angegebenen Eigenmittel einbringen? (§)

☐ **ja** ☐ **nein**

Können Sie hinsichtlich Lieferungen und sonstiger Leistungen Dritter nach dem Umsatzsteuergesetz abzugsfähige Beträge beim Finanzamt geltend machen (Nachweis des Finanzamtes / Steuerberaters beifügen), sofern keine Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht?(§)

☐ **ja** ☐ **nein**

Besteht eine Rechtspflicht für die Durchführung der Maßnahme? (§)

☐ **ja** ☐ **nein**

Antragsteller

Ort	**Unterschrift | Stempel**
	Prüfen / Löschen
Datum (TT.MM.JJJJ)	

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Internet:** www.sab.sachsen.de
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934

Formular ID: Prüfsumme: